

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen Februar 2003

**Bestell-Nr. C 34 3 2003 02
(Kennziffer C III – m 2/03)**

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Februar 2003 bei Rindern 43 228 und bei Schweinen 993 725. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Abnahme bei Rindern um 11,0 % und bei Schweinen um 17,4 %. Gegenüber Februar 2002 war eine Abnahme bei Rindern um 8,9 % und eine Zunahme bei Schweinen um 4,7 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 10 473 (gegenüber Januar 2003 –2,3 % und gegenüber Februar 2002 –14,4 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 111 334 t. Mit dieser Zahl war sie um 17,0 % niedriger als im Vormonat und lag um 3,0 % über dem Wert vom Februar 2002.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 9 540 (darunter 999 Rinder, 2 006 Schweine und 6 488 Schafe) um 102,3 % über dem Wert des Vormonats und war um 9,4 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2002.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 200 Rinder, 1 Kalb und 3 155 Schweine, aus Dänemark 2 Rinder und 11 001 Schweine, aus Frankreich 2 Rinder und 3 538 Schweine, aus Italien 60 Rinder und 534 Schweine, aus Luxemburg 4 Rinder, aus den Niederlanden 220 Rinder, 103 640 Schweine und 362 Schafe, aus Österreich 5 Rinder und aus Schweden 435 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	79	1 628	869	1 176	3 752	2 736	89 035	4 530	7	45
Köln	43	1 615	2 197	1 193	5 048	290	12 349	3 065	–	16
Zusammen	122	3 243	3 066	2 369	8 800	3 026	101 384	7 595	7	61
Münster	41	6 010	1 114	751	7 916	4 854	362 696	3 116	–	42
Detmold	224	6 661	6 889	1 598	15 372	129	406 466	2 049	4	–
Arnsberg	153	7 258	2 729	1 000	11 140	2 464	123 179	3 614	3	88
Zusammen	418	19 929	10 732	3 349	34 428	7 447	892 341	8 779	7	130
Nordrhein-Westfalen	540	23 172	13 798	5 718	43 228	10 473	993 725	16 374	14	191
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	+30,1	–3,7	–10,8	–23,7	–8,9	–14,4	+4,7	–2,8	–72,0	+9,1
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	2	14	4	19	39	28	95	1 673	–	–
Köln	17	185	61	143	406	12	224	2 593	4	–
Zusammen	19	199	65	162	445	40	319	4 266	4	–
Münster	–	51	18	45	114	1	287	20	–	–
Detmold	–	15	4	58	77	1	596	167	–	–
Arnsberg	16	156	26	165	363	1	804	2 035	–	–
Zusammen	16	222	48	268	554	3	1 687	2 222	–	–
Nordrhein-Westfalen	35	421	113	430	999	43	2 006	6 488	4	–
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	+6,1	–	–30,2	–12,8	–9,9	–25,9	–10,1	–8,9	–50,0	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	314,68	364,37	294,62	276,97	329,59	124,93	95,99	19,89	18,00	264,00
Schlachtsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	170	8 443	4 065	1 584	14 262	1 308	95 388	326	0	50
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	+23,3	–3,9	–10,6	–25,6	–8,6	–16,0	+5,2	+9,0	x	+9,1
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	11	153	33	119	317	5	193	129	0	–
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	+0,5	–0,3	–30,1	–15,0	–10,1	–27,3	–9,7	+2,2	x	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	11	65	294	123	493	1	122 303	362	–	–
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	x	–44,4	+69,9	+92,2	+39,3	x	+50,2	–12,6	–	–
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	586	23 658	14 205	6 271	44 720	10 517	1 118 034	23 224	18	191
Veränderung gegenüber Februar 2002 in %	+30,8	–3,8	–10,1	–22,1	–8,5	–14,4	+8,3	–4,7	–69,0	+8,5

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im April 2003

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.